

ja eine glänzende Gelegenheit, mit dem über das große Geschäft zu sprechen, was du mit seiner Firma vorhast. Das geht da viel ungewohnter, als nach langer Vorbereitung und vorheriger Anmeldung. Und um vier Uhr stehst du denn nun wirklich in der kleinen Kabine. Es ist gar nicht wie beim Zahnarzt. Man quält dich überhaupt nicht. Der Zuschneider versteht sein Fach, und ehe du dich umsiehst, sind deine Anzüge, dein Frack und was du sonst alles bestellt hast, probiert. Du brauchst nichts zu sagen, denn die Chefs sind selbst dabei und wissen genau Bescheid, was man in der wirklichen internationalen Welt trägt. Man macht dich nicht zum Dandy, und man sieht auf den ersten Blick, wie sich deine Figur zu diesem und jenem eignet. Und deine Anzüge sitzen so, wie sie sitzen sollen. Man macht sie dir vor allem bequem, so daß du dich darin bewegen kannst, und klebt sie dir nicht auf den Leib. Sie fallen richtig und haben dort die notwendigen Bewegungsfalten, wo sie sein sollen. Das ist so wichtig, und du erinnerst dich nun, daß ja auch dem „Laffen“ aus der Untergrund-



Zweite Probe

bahn alles so leger und bequem saß. Und kaum bist du fertig, da tritt aus der Nebenkabine auch dein Generaldirektor. Du kommst ins Gespräch, und eine Stunde später stehst du immer noch mit ihm in der Bar vom Bristol, bist zwar um einige Cocktails ärmer, aber dafür wirst du das Geschäft auch abschließen, was du vorhast. Die Sachen sind fertig. Du stehst vor dem Spiegel und schaust dir deinen Mantel an. Es ist schon etwas daran, bei einem wirklich guten Schneider zu sein, und deine Bekannten werden auf einmal fragen, wo du arbeiten läßt. Gerade willst du weggehen, da kommt ein Herr zur Tür herein. Du tust so, als ob du es nicht siehst, denn es ist der „Bewußte“, der dich immer so geärgert hat. Diesmal sieht „er“ dich an, und du merkst, daß deine Sachen ihm auffallen. Schon bist du die Treppen herunter und sitzt in der Untergrund. Und die schicke Frau dir gegenüber liest gar nicht im „Magazin“, sie sieht dich so merkwürdig von der Seite an, und du siehst sie wieder an, und jetzt weißt du auf einmal, daß das unbedingt die zwei Anprobenwert gewesen ist.

Fertig!



68  
68  
68  
65  
68  
63  
62  
61  
60  
69  
67  
66  
65  
64  
63  
62  
61  
60  
59  
58  
57  
56  
55  
54  
53  
52  
51  
50  
49  
48  
47  
6

107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114  
115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
125